

Februar/März 2024 € 4,80
A 5,50 € • CH 7,70 sfr • Benelux 5,70 € • I/E/P (cont) 6,70 €
SLO 6,70 € • GR 7,20 € • FIN 7,40 €

EXTRA: 16 Seiten Sonnenschutz

2/3bauen.



bauen.

DEIN WEG INS TRAUMHAUS

50 Jahre
bauen.

**DAS NEUE
HEIZUNGSGESETZ**
So heizen wir ab 2024

BODENBELÄGE
Schöne Basis für
alle Lebensräume

GEMEINSAM BAUEN
Tolle Konzepte für
Mehrfamilienhäuser

FERTIG- HÄUSER

INDIVIDUELL
ÖKOLOGISCH
MIT FESTPREIS



Foto: AGROB BUCHTAL



1

Robust & Wasserfest

Foto: Tarkett



2

3



Foto: Windmüller/wineo

Neben der Optik spielen die Eigenschaften des Bodenbelags eine wichtige Rolle. Die Vor- und Nachteile des Materials sollten für die jeweiligen Funktionsbereiche sorgfältig abgewogen werden.

4

1 DER DEZENTE GRUNDCHARAKTER der Serie „Forever“ vermittelt Souveränität. Die in sechs Farbtönen erhältlichen Fliesen haben einen ruhig-stilvollen Effekt auf die Raumwirkung. Alle Bodenfliesen verfügen über die gute Rutschhemmung R10/B. > www.agrob-buchtal.de

2 EIN EINZIGARTIGER LACK kombiniert bei der nachhaltigen Kollektion „Grace“ das Erscheinungsbild eines geölten Holzbodens mit Pflegeleichtigkeit. Der robuste Boden „Grace Eiche Era“ präsentiert sich mit einem klassischen Flechtmuster. > www.boden.wohnen.tarkett.de

3 AKTUELLE INTERIOR-TRENDS lassen sich mit der Designboden-Kollektion „wineo 400“ unkompliziert verwirklichen. Die schmalen „wood XS-Dekore“ ermöglichen eine Verlegung im beliebten Fischgrät-Muster und eignen sich auch für die Verlegung auf Fußbodenheizung. > www.wineo.de

4 DER HOLZBASIERTE LAMINATBODEN „Aqua CLIC it!“ ist zuverlässig wasserresistent und kann getrost in Bädern und Küchen zum Einsatz kommen. Eine angenehme und natürliche Haptik garantiert Gemütlichkeit. > www.egger.com

5 FLIESEN SIND EIN KLASSIKER in Badezimmern, da sie feuchtigkeitsunempfindlich sind. Bei dem schwarz-weißen Dekor aus der Serie „Alt Hamburg“ handelt es sich zudem um ein frostsicheres und handgemachtes Unikat. > www.zahna-fliesen.de

Foto: Egger Holzwerkstoff

Foto: Zahna-Fliesen GmbH

5



Trittsicher

Die große Vielfalt der Bodenbeläge stellt Bauherren vor die Qual der Wahl. Zu bedenken ist, welche Optik erzielt werden soll, wie der vorgesehene Raum genutzt wird und wie hoch die Beanspruchung ist.



Foto: www.schoener-wohnen-kollektion.de

Was steht zur Auswahl?

Holzböden wie beispielsweise Vollholzdielen oder Massivparkett liegen aktuell im Trend. Optisch lassen sich Böden aus Holz von solchen aus anderen Werkstoffen allerdings kaum noch unterscheiden. So kann beispielsweise der besonders robuste und preiswerte Laminatboden verlegt werden. Designböden, auch „Vinyl“ genannt, lassen gestalterisch kaum Wünsche offen und bieten eine Vielzahl an Dekoren und Farben zur Auswahl. In Bad und Küche sind nach wie vor die feuchteunempfindlichen und strapazierfähigen Fliesen besonders beliebt. Für mehr Gemütlichkeit und Wohnlichkeit sorgen wiederum kuschelige Hochfloor-Teppiche.



Foto: www.steulerfliesengruppe.de

Optik & Funktionalität

Räume mit hoher Nutzungsintensität sollten mit robusten Bodenbelägen versehen werden. Dies gilt beispielsweise für Eingangsbereiche, Küchen und Bäder. Nässe, Schmutz oder herabfallende Gegenstände sollten möglichst keine Schäden hinterlassen. Zeitgleich muss der Boden auch optisch ansprechend sein. Hierfür bieten strapazierfähige und pflegeleichte Bodenbeläge wie Laminat, Vinyl und Kork vielfältige Designs. Bei Fliesen ist in Bezug auf die Beständigkeit der Oberfläche auf die Abriebstufe zu achten.

Was sind fußwarme Böden?

Die Bezeichnung „fußwarm“ beschreibt Böden, die beim Betreten als warm wahrgenommen werden. Sollte beispielsweise keine Fußbodenheizung im Haus installiert sein, dann lohnt es sich als Barfuß- und Sockelläufer zu bedenken, welche Bodenbeläge besonders gemütlich sind. Zu den Klassikern warmer Böden gehören Teppiche, Holzböden, Parkett, Vinyl und Kork. Fliesen muten zwar kühl an, werden aber meist mit einer Fußbodenheizung verbaut, deren Wärme sie besonders effizient leiten.



Foto: www.osmo.de



Foto: www.wineo.de